



Ausgabe 2010-4 (22.12.'10)

- Fresenius-Lecture 2011

### **INTERNATIONALES JAHR DER CHEMIE 2011**

- **Experimentalvorlesung von Prof. Schwedt**
- **Vortrag zur neuen Ausstellung des Deutschen Museums zur Chemie**
- **Ringvorlesungen von Industrieanalytikern an Hochschulen**
  
- Frühjahrsschule "Industrielle Analytische Chemie" 2011 in Münster
- Process Analytics Award 2010 auf der ProcessNet in Aachen
- Geburtstage von September bis Dezember 2010
- 70. Geburtstag von Prof. Heumann
- 21. Doktorandenseminar in Hohenroda
- 5. Interdisziplinäres Doktorandenseminar 2011 in Attendorn
- canas'11 in Leipzig
- **ANAKON 2011 in Zürich**
- 7. Deutsches Biosensorsymposium im Heilbad Heiligenstadt
- Europact 2011 in Glasgow
- METALLOMICS 2011 in Münster
- Workshop der AOAC im Oktober 2011
- Ausschreibung des Siemens-Preises für junge Prozessanalytiker
- Auslobung des A.M.S.El.-Preises 2010
- Termine: Redaktionsschluss des Mitteilungsblattes für die Ausgaben des Jahres 2011

*Der Vorstand der Fachgruppe wünscht Ihnen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011!*

**FRESENIUS-LECTURE 2011:** Im Rahmen der **Fresenius-Lecture** bietet die Fachgruppe Analytische Chemie den GDCh-Ortsverbandsvorsitzenden die Möglichkeit, kostenfrei renommierte Repräsentanten der Analytik aus Universität und Fachhochschule zu Vorträgen ihrer Ortsverbände einzuladen. Interessierte Kollegen aus den Ortsverbänden können sich beim Vorstand melden, damit Kollegen mit einem allgemein interessierenden analytischen Thema vermittelt werden können. Die anfallenden Kosten trägt die Fachgruppe.

### **INTERNATIONALES JAHR DER CHEMIE 2011**

**2011 wird das Internationale Jahr der Chemie begangen.** An diesem Ereignis möchte sich auch die Fachgruppe Analytische Chemie mit zahlreichen Aktionen beteiligen, wie z. B. der **Experimentalvorlesung** von Prof. Dr. Georg Schwedt, den **Vorträgen** von **Frau Dr. Rehn** und ihren Mitarbeitern zur **neuen Ausstellung des Deutschen Museums zur Chemie** sowie einer **Ringvorlesung** mit Vortragenden aus der Industrie zu interessanten analytischen Themen geplant, die von den Universitäten, Fachhochschulen aber auch von Schulen angefragt werden können.

**EXPERIMENTALVORLESUNG VON PROF. SCHWEDT:** Prof. Schwedt, bekannt durch zahlreiche Lehrbücher zur Analytischen Chemie, bietet im Jahr 2011 eine Experimentalvorlesung an, in der er mit einfachen Mitteln Versuche zur Analytik zeigt. Mit Reagenzlösungen wie Rotkohlsaft, Jod- oder Seifenlösung werden Produkte des Supermarktes wie Zucker, Honig, Backpulver, Kartoffel- oder Getreideprodukte, Reis, Obst und Gemüse, Konserven oder Fertigsuppen klassifiziert und analysiert. Die Experimentalvorlesung richtet sich an Studierende und Schüler höherer Klassen, und Prof. Schwedt hat sich bereit erklärt, diese Vorlesung an Universitäten, Fachhochschulen und Schulen auf Wunsch anzubieten.

**VORTRAG ZUR NEUEN AUSSTELLUNG DES DEUTSCHEN MUSEUMS ZUR CHEMIE:**

Frau Dr. Rehn und Ihre Mitarbeiterin möchten im Vorfeld zur neuen Ausstellung des Deutschen Museums zur Chemie in Vorträgen über das neue Konzept informieren. An Hand von Versuchen, die später in die Ausstellung integriert werden, sollen Studierende und Schüler angeregt werden, das Deutsche Museum zu besuchen. Es wird demonstriert, dass auch in der neuen Ausstellung die Besucher aktiv tätig werden können. Das Angebot richtet sich vor allem an Schulen und Hochschulen im Großraum München, um Schüler und Studierende auf das Internationale Jahr der Chemie einzustimmen.

**RINGVORLESUNG VON INDUSTRIEANALYTIKERN AN HOCHSCHULEN:** Für die Ringvorlesungen von Industrieanalysikern an Universitäten und Fachhochschulen im Rahmen des *Internationalen Jahres der Chemie 2011* wurde von Prof. Einax ein Konzept mit folgenden Zielen ausgearbeitet:

- Erwecken bzw. Verstärken des Interesses an der Analytischen Chemie
- Gegenstand und Perspektive der Analytischen Chemie in der industriellen Anwendung, Forschung und Entwicklung
- Darstellung des Einsatzprofils und der erforderlichen Kompetenzen des Analytischen Chemikers in der industriellen Tätigkeit
- Erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten des jungen analytischen Chemikers und Notwendigkeiten der Hochschulausbildung

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Studierende der Chemie und verwandter Disziplinen an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen. Die Teilnahme von an der Chemie interessierten Schülerinnen und Schülern höherer Jahrgangsstufen wird ebenfalls begrüßt. Alle Referenten sind erfahrene Analytiker aus der chemischen und pharmazeutischen Großindustrie sowie aus mittelständischen Unternehmen.

*Über diese und weitere Aktivitäten der Fachgruppe zum Internationalen Jahr der Chemie wird in den nächsten Tagen und Wochen sowohl in verschiedenen Medien (z.B. in den Nachrichten aus der Chemie, im Mitteilungsblatt) wie auch durch persönliche Schreiben an*

*die Hochschullehrer der Analytischen Chemie im Detail informiert.*

**FRÜHJAHRSSCHULE "INDUSTRIELLE ANALYTISCHE CHEMIE" 2011 IN MÜNSTER: Vom 14. bis 25. Februar 2011** veranstaltet die Fachgruppe Analytische Chemie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster zum ersten Mal die "Frühjahrsschule Industrielle Analytische Chemie". Das Ziel dieser zehntägigen Blockveranstaltung ist es, Studierende in Masterstudiengängen der Chemie (bzw. Studierende nach dem Vordiplom) mit analytischen Methoden und Fragestellungen vertraut zu machen, die in der industriellen Analytik von herausragender Bedeutung sind. Hierzu gehören - um nur zwei Beispiele zu nennen - die Prozessanalytik und das Themenfeld Qualitätssicherung/-kontrolle. Themenfelder wie Führung und Zusammenarbeit und unternehmerisches Handeln sowie vertiefende Einsicht in das Präsentieren von Ergebnissen gegenüber dem Kunden sind weitere Lernschwerpunkte. Die Referenten der Frühjahrsschule stammen allesamt aus Industrie und Klein- und Mittelständischen Unternehmen und besitzen eine langjährige Praxiserfahrung auf ihren Fachgebieten. Das Programm wird abgerundet durch Exkursionen zu analytischen Abteilungen von Chemieunternehmen bzw. zu Herstellern analytischer Geräte. Im Rahmen einer benoteten Klausur müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am letzten Tag der Frühjahrsschule ihr neu erworbenes Wissen unter Beweis stellen. Den besten Absolventinnen und Absolventen der Frühjahrsschule bietet die Fachgruppe die Vermittlung eines Praktikumsplatzes in der Industrie an. Diese Plätze werden von den Mitgliedern des Industrieforums Analytik bereit gestellt. Die Teilnahme an der Frühjahrsschule ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Teilnehmen können Studierende eines chemischen Masterstudienganges bzw. Studierende nach dem Vordiplom, die aufgrund ihrer sehr guten Leistungen und ihres Engagements vom betreuenden Hochschullehrer für Analytische Chemie vorgeschlagen werden. Eine Grundausbildung der Studierenden in der modernen Analytischen Chemie wird vorausgesetzt. Dem Vorschlag sollten folgende Unterlagen beiliegen: Empfehlungs-/Vorschlags-schreiben des betreuenden Hochschullehrers, Kopie des Bachelor- bzw. Vordiplomzeugnisses. Bitte richten Sie Ihren Vorschlag **bis zum 14. Januar 2011** an:

Gesellschaft Deutscher Chemiker  
Der Vorsitzende der Fachgruppe Analytische Chemie  
Prof. Klaus-Peter Jäckel  
Postfach 90 04 40  
60444 Frankfurt am Main

Die Fachgruppe Analytische Chemie gewährt ihren studentischen Mitgliedern eine begrenzte Anzahl von Reiestipendien in Höhe von bis zu € 300,-.

### **Process Analytics Award 2010 auf der ProcessNet in Aachen:**

Bereits zum zweiten Mal hat der Arbeitskreis Prozessanalytik den Process Analytics Award für die beste Qualifizierungsarbeit auf dem Gebiet der Prozessanalytik im vergangenen Jahr ausgelobt. Die Preisverleihung fand anlässlich der ProcessNet Jahrestagung am 22. September 2010 in Aachen statt. Aus den Bewerbungen hat ein Preis-Komitee des erweiterten Vorstandes des Arbeitskreises folgende Preisträger ausgewählt:



Die Preisträger Dr. Karsten Rebner und Yvonne Gruber mit AK Vorstandsmitglied Dr. Wolf-Dieter Hergeth (von rechts).

Der Preis für die beste Master-/Diplom-Arbeit 2010 ging an Frau Yvonne Gruber für ihre Arbeit „Analyse der nötigen Datendichte für erhöhtes Prozess-Verständnis in der Fermentationsentwicklung“, die sie an der TU Wien bei Prof. Christoph Herwig anfertigte. Darin beschäftigte sie sich mit essentiellen Fragestellungen zur Datenauswertung in der Bioprozessentwicklung.

Der Preis für die beste Promotionsarbeit 2010 ging an Dr. Karsten Rebner für seine Dissertation „Ortsaufgelöste Streulichtspektroskopie an mikrostrukturierten Systemen“. Herr Dr. Rebner hat seine Arbeit in der Arbeitsgruppe von Prof. Rudolf Kessler an der Hochschule in Reutlingen durchgeführt und an der Universität Tübingen

bei Prof. Dieter Oelkrug in der Physikalischen Chemie seine Promotion absolviert. Gegenstand der Arbeit war die ortsaufgelöste Charakterisierung von strukturierten Partikeln, Chromosomen und Tabletten mit Hilfe der Streulichtspektroskopie.

### **GEBURTSTAGE VON SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2010:**

- 14.09. Prof. Dr. Matthias Otto (Freiberg, 60)
- 16.09. Prof. Dr.-Ing. Klaus Heumann (Zwingenberg, 70)
- 18.09. Prof. Dr. Gerd Knupp (Rheinbach, 60)
- 19.09. Prof. Dr. Jupp Kreuzmann (Kessin, 70)
- 23.09. Dr. Ernst Eibler (Regensburg, 70)
- 26.09. Dipl.-Ing. Renate Kießling (Frankfurt/Main, 60)
- 30.09. Dr. Dietmar Limbach (Riesa, 70)
- 05.10. Dr. Manfred Nowak (Staffelstein, 60)
- 12.10. Dr. Michael König (Berlin, 60)
- 14.10. Prof. Dr. Erwin Riedel (Berlin, 80)
- 15.10. Prof. Dr. Hermann Bauer (Nürnberg, 65)
- 18.10. Dr. Walter Huber (München, 70)
- 19.10. Prof. Dr. Klaus Krogmann (Karlsruhe, 85)
- 23.10. Dipl.-Chem. Renate Tenner (Senftenberg, 60)
- 30.10. Dr. Friedrich Baucke (Mainz, 80)
- 02.11. Dr. Gerhard Grützner (Dresden, 85)
- 02.11. Dr. Heinrich Kern (Hünenberg-See/CH, 75)
- 09.11. Dr. Heinrich Kawinski (Grenzach-Wyhlen, 80)
- 12.11. Dr. Christina Dyllick (Heidelberg, 60)
- 26.11. Dr. Olga Großmann (Haselbachtal, 75)
- 03.12. Dr.-Ing. Hartmut Bombach (Freiberg, 60)
- 14.12. Prof. Dr. Ulrich Hahn (Hamburg, 60)
- 18.12. Dr. Ute Ploska (Berlin, 65)
- 24.12. Prof. Dr. Ernst-Ludwig Richter (Freudental, 75)
- 28.12. Dipl.-Chem. Ingrid Bergmann (Magdeburg, 60)
- 30.12. Prof. Dr. Rolf Masthoff (Blankenfelde, 80)

Der Vorstand der Fachgruppe gratuliert allen Geburtstagskindern der Monate September bis Dezember 2010 ganz herzlich!

### **21. Doktorandenseminar in Hohenroda:**

Das 21. Doktorandenseminar des AK Separation Science findet **vom 09. bis 11.01.'11** in Hohenroda statt. Infos zur Veranstaltung finden Sie auf:

[www.uni-leipzig.de/~belder/doksem/index.htm](http://www.uni-leipzig.de/~belder/doksem/index.htm)

## 70. GEBURTSTAG VON PROF. HEUMANN:

Anlässlich des 70. Geburtstages von Herrn Prof. Dr. Klaus G. Heumann lud Herr Prof. Dr. Thorsten Hoffmann, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Anorganische und Analytische Chemie, im Rahmen des Graduiertenkollegs „Elementspeziation“ am 7.11.2011 zu einer Geburtstagsfeier auf die Schönburg nach Oberwesel ein.



In einem Grußwort würdigte Herr Prof. Dr. Klaus-Peter Jäckel als Vorsitzender der Fachgruppe „Analytische Chemie“ der GDCh das erfolgreiche Wirken des Jubilars in verschiedenen Gremien der GDCh zur Weiterentwicklung der analytischen Chemie, insbesondere auf dem Gebiet der Element- und Speziationsanalytik an deutschen Hochschulen. Für sein Lebenswerk wurde er 2005 mit der Clemens-Winkler-Medaille ausgezeichnet. Der wissenschaftliche Lebensweg von Prof. Heumann wurde dann in der Laudatio von Prof. Jörg Bettmer detailliert nachgezeichnet.

## 5. INTERDISZIPLINÄRES DOKTORANDEN-

**SEMINAR 2011 IN ATTENDORN:** Das 5. Interdisziplinäre Doktorandenseminar 2011 der Arbeitskreise "Chemometrik & Labordatenverarbeitung", "Chemo- und Biosensoren", "Prozessanalytik" und "Elektrochemische Analysemethoden" findet vom **27.02. bis 01.03.'11** in Attendorn vormerken. Vorträge und Poster können noch **bis zum 16.01.2011** angemeldet werden. Informationen zum Seminar finden Sie auf:

[www.uni-siegen.de/fb8/analytische\\_chemie/doktorandentagung/](http://www.uni-siegen.de/fb8/analytische_chemie/doktorandentagung/)

**CANAS'11 IN LEIPZIG: Vom 13. bis 16.03.2011** findet am UFZ die "canas'11 - Colloquium Analytische Atomspektroskopie" statt. Alle Informationen zur canas'11 finden Sie auf der Seite

[www.ufz.de/index.php?de=19960](http://www.ufz.de/index.php?de=19960)

**ANAKON 2011 IN ZÜRICH: Vom 22. bis 25.03.2011** findet die ANAKON in Zürich statt.

Infos zur Tagung und zum Programm auf:

[www.gdch.de/anakon2011](http://www.gdch.de/anakon2011).

## 7. DEUTSCHES BIOSENSORSYMPOSIUM IM HEILBAD HEILIGENSTADT:

Vom 03. bis 06.04.2011 findet im Heilbad Heiligenstadt das 7. Deutsche Biosensorsymposium statt. Abstracts können noch bis zum 10.01.2011 eingereicht werden. Alle Informationen zum Biosensorsymposium finden Sie auf der Seite:

[www.dbs2011.de](http://www.dbs2011.de)

**EUROPACT 2011 IN GLASGOW: Vom 27. bis 29.04.2011** findet die Europact 2011 in Glasgow statt. Informationen zur Tagung finden Sie auf: [www.euro-pact.org](http://www.euro-pact.org)

**METALLOMICS 2011 IN MÜNSTER:** Der Arbeitskreis Separation Science veranstaltet gemeinsam mit der Universität Münster und EVISA die "MetalloMics 2011 - Third International Symposium on MetalloMics" **vom 15. bis 18.06.2011** in Münster. Die Beitragseinreichung für Vorträge **endet am 28.02.2011**. Alle Informationen zur Tagung finden Sie auf der Internetseite

[www.metalloMics2011.org](http://www.metalloMics2011.org)

## WORKSHOP DER AOAC EUROPE IM OKTOBER

**2011:** Vom **10. bis 12.10.2011** veranstaltet die AOAC Europe zusammen mit dem AK Separation Science den "International Workshop - Quality Control of Botanicals, TCM, Herbal Food Supplements and Herbal Medicinal Products" an der Universität Erlangen-Nürnberg. Die Einreichungsfrist für Vorträge **endet am 30.04.2011**. Informationen zum Workshop werden in Kürze bereitgestellt auf:

[www.aoaceurope.com](http://www.aoaceurope.com)

[www.phytolab.com](http://www.phytolab.com)

[www.gdch.de](http://www.gdch.de)

**AUSSCHREIBUNG DES SIEMENS-PREISES FÜR JUNGE PROZESSANALYTIKER:** Junge Wissenschaftler auf dem Gebiet der Prozessanalytik können sich **bis zum 31.12.'10** auf den Siemens-Preis bewerben. Bewerbungen sind direkt an den Vorstand des AK Prozessanalytik (Prof. Dr. Rudolf Kessler) unter **ak-prozessanalytik@gdch.de** zu richten. Der Preis wird im Rahmen der Europact 2011 in Glasgow verliehen.

**AUSLOBUNG DES A.M.S.EI.-PREISES 2010:** **Bis zum 28.02.2011** ist der von der Firma Merck KGaA gestiftete A.M.S.EI.-Preis des GDCh-Arbeitskreises für Mikro- und Spurenanalytik der Elemente und Elementspezies ausgeschrieben. Der Preis ist mit 1.500,- Euro dotiert. Er ist zur Auszeichnung hervorragender wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der chemischen Mikro- und Spurenanalyse bestimmt und dient der Anerkennung und Förderung jüngerer Wissenschaftler (bis 35 Jahre). Der A.M.S.EI.-Preis wird im Rahmen der Anakon 2011 in Zürich verliehen werden, die am 22.-25.03.2011 stattfinden wird. Bitte fügen Sie Ihrem Vorschlag die auszuzeichnende Arbeit im Original in zweifacher Ausfertigung in deutscher oder englischer Sprache bei. Geben Sie bitte weiterhin den Namen, die Anschrift und das Alters des Kandidaten bzw. der Kandidatin an, und fügen Sie den fachlichen Lebenslauf bei. Zudem ist die Übersendung der Unterlagen in elektronischer Form (pdf-Dateien) wünschenswert.

Senden Sie die Unterlagen bitte an:  
Dipl.-Ing. Renate Kießling  
Gesellschaft Deutscher Chemiker  
Varrentrappstr. 40-42  
60486 Frankfurt  
**r.kiessling@gdch.de**

**REDAKTIONSSCHLUSS DES MITTEILUNGSBLATTES IM JAHR 2011:** Für das Jahr 2011 hat die Redaktion die folgenden Termine für die Redaktionsschlüsse der Ausgaben 01/2011 bis 04/2011 bekannt gegeben:

01/2011	22.12.2010
02/2011	03.03.2011
03/2011	02.06.2011
04/2011	29.09.2011

++++  
**Meldungen für den nächsten Newsletter der Fachgruppe Analytische Chemie bitte an [martin.vogel@uni-muenster.de](mailto:martin.vogel@uni-muenster.de)**  
++++

